CDU Fraktion im Rat der Stadt Kamen

CDU-Fraktion • Postfach 15 80 • 59172 Kamen

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Manfred Erdtmann
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Kamen, 29. Dezember 2001

Weiterentwicklung/Optimierung der Jugend- und Jugendsozialarbeit in Kamen unter Einbeziehung der freien Träger

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, den oben genannten Tagesordnungspunkt für die Sitzung des nächsten Jugendhilfeausschusses vorzusehen, sowie beraten und beschließen zu lassen.

Beschlußvorschlag:
Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, inwieweit freie Träger in die freiwillige aber auch gesetzlich vorgegebene Jugendarbeit in Kamen eingebunden werden können (auch vor dem Hintergrund der Übertragung von Aufgaben an freie Träger). Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Sommer 2002 dem Jugendhilfeausschuß das Ergebnis dieser Überprüfung vorzulegen.

Begründung:
Im Kinder- und Jugendhilfegesetz steht: Die Jugendhilfe ist gekennzeichnet durch die Vielfalt von Trägern unterschiedlicher Wertorientierung und die Vielfalt von Inhalten, Methoden und Arbeitsformen. Dies dient nicht nur im weltanschaulichen Bereich einer gesellschaftlich gewollten Pluralität. Auch die Konkurrenz unterschiedlicher methodischer bzw. pädagogischer Konzepte wird dadurch gefördert. Die öffentliche Jugendhilfe soll mit der freien Jugendhilfe zum Wohl junger Menschen und ihrer Familien partnerschaftlich zusammenarbeiten. Sie hat dabei die Selbständigkeit der freien Jugendhilfe in Zielsetzung und Durchführung ihrer Aufgaben sowie in der Gestaltung ihrer Organisationsstruktur zu achten. **Soweit geeignete Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe betrieben werden oder rechtzeitig geschaffen werden können, soll die öffentliche Jugendhilfe von eigenen Maßnahmen absehen.**

In der Stadt Kamen ist die Jugendhilfe sehr stark auf das Erbringen von Leistungen durch die öffentliche Hand fixiert - eine Ausnahme bildet der Kindergartenbereich. Vor dem Hintergrund der finanziellen Entwicklung, welche bereits Auswirkungen auf den Haushalt 2002 hatte, und sich im Laufe des Jahres 2002 noch verschärfen wird, wird es Zeit, sich konstruktive Gedanken über eine Weiterentwicklung/Optimierung der Jugendhilfe in Kamen zu machen.

Fraktionsbüro im Rathaus:
Rathausplatz 1 • 59174 Kamen

Telefon und Telefax:
0 23 07 / 1 48-1 16

Geschäftszeiten:
8.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung: Städtische Sparkasse Kamen
(BLZ 443 513 80) Konto-Nr. 022 507

Die Stadtverwaltung sollte daher in einen **konsequenten Dialog** mit den freien Trägem eintreten, um zu eruieren, welche Aufgaben oder Leistungen von ihnen zukünftig übernommen bzw. erbracht werden können.

Mit freundlichem Gruß

Heinrich Kissing
Fraktionsvorsitzender